

Spital: Chirurgie

Aktuelle Lage / visuelle Führung / Basis für Entscheidungen

Autor: 1.A.M. Sokrates
 Date: 10. Febr. 2010
 Last Change: 27/10/2011 13:10:44
 Revision: Copyright Inhalt, Darstellung, Methode

Zweck, Wozu, Richtziel:	Legende:		Scenarios:								
Die Chirurgie funktioniert reibungsarm. Die Kostensenkung und -stabilisierung sind erreicht und die Ressourcen bestmöglich eingesetzt.	<input type="checkbox"/> unbekannt	<input type="checkbox"/> Engpass beseitigen	<input type="checkbox"/> 1 (0,00 0,00 0,00)	<input type="checkbox"/> 4 (0,00 0,00 0,00)							
	<input checked="" type="checkbox"/> erfüllt	<input type="checkbox"/> derzeit nicht relevant	<input type="checkbox"/> 2 (0,00 0,00 0,00)	<input type="checkbox"/> 5 (0,00 0,00 0,00)							
	<input type="checkbox"/> Verbesserung notwendig	<input type="checkbox"/> fähiglicher Engpass brennst die Entwicklung	<input type="checkbox"/> 3 (0,00 0,00 0,00)	<input type="checkbox"/> 6 (0,00 0,00 0,00)							
DRG Kennzahlen	... liefern Auskunft über	A	Erfahrungsgrösse für die 10 wichtigsten Eingriffe	Pflegeetage	Hospital-Dauer, Inkl. Eintritt/Austritt, Urtaube	Bettenbelegung IST-SOLL	Case Mix Index ist definiert und liefert Auskunft IST-SOLL	Aufwand - Ertrag auch im Detail	Benchmark interner und externer Taxpunktwert	Einsatzkosten Ärzte, Notfall, Administration	
DRG Faktor Markt und Betrieb	Erfüllungsgrad	B	Erfüllung der Kt. Bedingungen zur Markteinahme	Marktanalyse und dazugehörige Strategie	Anzahl Elektivfälle	Anzahl Notfallfälle (abgezogen mit Elektivfälle)	Kostendeckung pro Fall	stressstängliche Abläufe und Patientenpfade	Personalstruktur (Alter, Dignitäten, Disziplinen)	Bauliche Struktur	
DRG Faktor Medizinisches Controlling	Erfüllungsgrad	C	Medizinische Triage	Medizinische Codierung nach DRG	Medizinisches Controlling (Abweichungen)	Medizinische Dokumentation	Leistungsersassung (OP, Pflege, Therapie, Services)	Übersicht und Orientierung über alles (Klinik-Info)	Klinik-Management der angebotenen Leistungen	Einheitliche Definition des Pflegetages	Ergebnis Patientenbeitragen nach 6 Monaten
DRG Faktor Kosten-deckung	Diagnostik	D	Bildgebung / Radiologie	Gewebeunters. Pathologie	Labor	Gerätepark und Wartung	Personalkosten	Ausbildungskosten, Redundanzen	Übrige Prozesskosten (Umfragen z.B. Technik etc.)	Schnittstellen zur Diagnostik (frei von Verlusten)	
	Therapie	E	Gerätekosten, OP's Unterhalt und Amortisation	Raumkosten, Bau- und Strukturplanung	Materialkosten (Einkauf, etc.)	Medikamentenkosten	Personalkosten	Ausbildungskosten, Redundanzen	Übrige Prozesskosten (z.B. Pflege, Hotellerie etc.)	Schnittstellen zur Anästhesie, Chirurgie, Notfallstation	Reaktiv- und Komplikationsrate
	Qualitätssicherung, Compliance	F	Jeder weiss, was er wie tun muss	AQC (Chirurgie), Saracenet, Verein Outcome (Benchmark)	Pflegestandards	Hauswirtschafts- und Hygiene Standards	Standardisierung des Geräteparks	Arbeitsicherheit gem. ASA	Betriebliches Gesundheitsmngt.	Gebäudeicherheit gem. Norm öffentl. Gebäude	Business Continuity Katastrophenmngt (AMOK, Brand, etc.)
DRG Faktor Rechnungswesen Risikomngt	Definition und Funktion im Alltag	G	Finanzierung	Risikomanagement	SK Pflegeel	IKS Internes Kontrollsystem	Kostenarten	Kostenträger	SK ASH	Ausweis: Was kostet welcher Patient	Aktuelle Lageinschätzung für Szenariomngt
	Leistungsverrechnung	H	Erfassung aller Leistungen, Frontleute erfassen alles	Umlageschlüssel	Interne Leistungsverrechnung (Erfassung, Kosten, ...)	Buchungszeitpunkt	Leistungserfassung im Notfallbereich	Pflegeleistungs- erfassung	Erfassen von privaten Services (Hotellerie etc.)		Ergebnis Patientenbefragung Q. Med., Pflege, Hotel
Ereignisse, Trends, Entwicklungen		I	Demografie und Personalmanagement	Spitalisten	Kostensparndruck	Zwischen Betten auslastung und Kostensparen					
Strategie, Taktik, Massnahmen	Aktuelle Projektlanschaft	J	Q Standards in der Pflege	Schnittstelle Palliativmedizin	Klinik Info System (seit 2007)	HR Workforce Planning	Evaluation MRI	Umbau Nord	Spitalleistungs- liste		
	Massnahmen zur Verbesserung der Lage	K	Leistungskatalog Klinik Info System	Schnittstelle Diagnose und Therapie	Verbesserung Rechnungswesen	Führungsausbildung / Führungs- instrumente					